

Jahresbericht 2025

Bericht aus dem Unterstützungsverein **zwischen_halt**

"Du bist der Mensch, der es schafft, meine ganze Welt zum Leuchten zu bringen"
(Verfasser Unbekannt)

Auch in diesem Jahr ist es Christina gelungen, die Welt der **zwischen_halt**-Gäste zu bereichern, indem jeder einzelnen Gast ernst genommen und dort abgeholt wird, wo er oder sie steht und dann mit professioneller Begleitung weitergeführt wird. Die Angehörigen werden in die Überlegungen miteinbezogen, entlastet und bei Wunsch kann auch ein Coaching stattfinden.

Und dieser positive Spirit ist für mich wirklich spürbar und immer wieder staune ich, mit wieviel Engagement Christina den **zwischen_halt** «füllt» und es schafft, ihren kleinen und grossen Gästen ein Leuchten ins Gesicht zu zaubern.



Das Jahr 2025 war für den Vorstand ein ruhiges Vereinsjahr.

An der letzten MV wurde Silvia Streiff als neue Aktuarin gewählt. Sie hat sich schnell und unkompliziert eingearbeitet und Markus als Kassier ist sowieso Profi in seinem Fach.

Wir haben uns zu 3 Sitzungen getroffen. Christina hat uns jeweils über den laufenden Betrieb informiert, Markus hat uns die aktuellen Zahlen erläutert und Silvia hat fleissig das Protokoll geschrieben.

Umbauliches für den **zwischen_halt** ist nichts angestanden im letzten Jahr. Es war also wie gesagt, ein ruhiges Jahr für uns.

Per Ende 2025 sind 26 Personen / Familien als Mitglieder eingeschrieben. Wir danken sowohl euch, als auch unseren Gönner:Innen für die Unterstützung.

Corinna Reusser, Präsidentin

Bericht aus dem Angebot **zwischen_halt**

Dankbar und bewegt schaue ich auf das vergangene **zwischen_halt**-Jahr zurück. 2025 war geprägt von vielen schönen, intensiven und berührenden Begegnungen. Begegnungen mit Menschen, die ihren Alltag oft anders, intensiver und komplizierter meistern müssen als viele andere – und die dabei auf aufmerksame, verlässliche Begleit- und Unterstützungspersonen angewiesen sind.

Immer wieder bin ich zutiefst beeindruckt von den Angehörigen: Menschen, die Tag und Nacht da sind, stützen, Sicherheit geben, organisieren, aushalten und lieben. Ihr seid es, die tragen, oft im Stillen. Ihr seid meine Lehrer:Innen. Von Herzen: **Danke!**

Im Jahr 2025 durfte ich zwei Paare in Beratungsgesprächen begleiten, bei denen eine Person zunehmend auf Unterstützung angewiesen ist. Danke für eure Offenheit, für eure Fragen und für das Vertrauen. Für euch war der **zwischen_halt** – aus ganz unterschiedlichen Gründen wie Ort, zeitlichen Möglichkeiten oder der grosse Bewegungsdrang – nicht das passende Angebot. Manchmal passt es einfach nicht. Und doch bleiben diese Begegnungen wertvoll. Ich wünsche euch von Herzen, dass ihr einen Ort findet, der euch Entlastung, Luft und neue Perspektiven schenkt.

Im Frühling 2025 hat sich der Lebenskreis von **Evi** geschlossen. Wir mussten sie aus der **zwischen_halt**-Familie verabschieden. Viele frohe, bunte und abwechslungsreiche Stunden durften wir mit ihr erleben. Wir vermissen sie sehr und behalten sie in guter Erinnerung. Danke, Evi, für dein Dasein.



Ein ganz neuer Weg begann für einen zweijährigen Jungen: **Luca**. Seine Familie ist aus Rumänien in die Schweiz gezogen. Erst hier wurde sichtbar, dass Luca mehr Unterstützung braucht als andere Kinder. Eine Entwicklungsverzögerung und eine motorische Beeinträchtigung prägen seinen Alltag. Für seine Mutter ist es wichtig, Deutsch zu lernen – und sie ist sehr dankbar, dass Luca in der **zwischen_halt** Abwechslung findet und erste Erfahrungen ohne Mama machen darf. Die Begleitung von Luca bereichert nicht nur mich, sondern unsere ganze Familie – sie macht uns grosse Freude.



Ein fester Bestandteil der Woche ist der **Mittwoch**: Ein langjähriger **zwischen_halt**-Gast verbringt diesen Tag bei uns. Einfach Teil unserer Familie sein. Alltag leben – mit hohem Unterstützungsbedarf und dennoch mit viel Normalität. Die passend eingerichteten **zwischen_halt**-Räume bieten Abwechslung und Geborgenheit, ein zweites Zuhause. Für uns als Familie ist das inzwischen Routine – und doch immer wieder überraschend erfrischend.

Am **Donnerstag** verbringe ich oft Zeit mit Luana, einer jungen Frau. Mit ihr arbeite ich mit Schwerpunkt Weiterbildung in hauswirtschaftlichen Tätigkeiten. Gemeinsam planen wir, kaufen ein, kochen, bereiten vor, bewirten Gäste oder spielen Spiele. Immer mit dem Ziel, Selbstständigkeit für das Leben zu fördern. Diese Stunden sind lebendig, fordernd und sehr bereichernd.



Besonders intensiv ist die Begleitung eines Jungen während der **Schulferien**. Er benötigt den ganzen Tag über enge Unterstützung, möchte lernen, handeln, entdecken – weiss aber oft nicht wie und kann seine Bedürfnisse nicht mit Lautsprache ausdrücken. Seine Eltern sind im Alltag ständig gefordert und brauchen gerade in den Ferien kurze Verschnaufpausen. Diese Begleitung ist anspruchsvoll und energieintensiv, zugleich aber voller Freude. Gemeinsam entdecken wir die Welt – inzwischen auch mit Zug und Bus. Der regelmässige Austausch mit den Eltern ist dabei enorm wichtig, stärkend und vertrauensvoll. Danke für eure Offenheit.

So zeigt sich mein **Überthema 2025** ganz klar:

Angehörige stützen. Mit ihnen unterwegs sein. Anerkennung zeigen. Zuhören, lernen – und auch den Mut haben, eigene Gedanken einzubringen.

Mit einem Blick von aussen gemeinsam hinschauen, reflektieren und Neues ausprobieren. Uns gegenseitig Mut machen. Voneinander lernen.



Aktuell sind vier Personen regelmässige **zwischen_halt**-Gäste. Daneben finden immer wieder Beratungsgespräche statt sowie ein wertvoller Austausch mit anderen Fachstellen, zum Beispiel der Demenzberatungsstelle. Diese Inputs regen mich an, mein Angebot stetig zu überdenken, weiterzuentwickeln und meine Haltung zu schärfen. Der **zwischen_halt** ist in Bewegung – ein fortlaufendes Anpassen, Wachsen und Bestätigt werden.

Mein grosser Dank gilt meiner Familie, allen Gästen und ihren Angehörigen, dem Vorstand und allen Mitgliedern des Vereins. Danke für das Vertrauen, die Unterstützung und das Mittragen dieses Herzensprojekts.